

KAPITEL I EINLEITUNG

A. Der Hintergrund

Die Moral ist der natürliche Charakter, der die Persönlichkeit von jemandem beschreibt. Die Moral beeinflusst die Haltung und das Verhalten im täglichen Leben, da dies besonders miteinander in Beziehung steht. Die Moral beschreibt den Unterschied zwischen einem guten und einem schlechten Charakter. Die Moral dient als Beschreibung von jemandem. Jemand hat Moral, das bedeutet: Jemand hat eine gute Haltung und ein gutes Etikett. Jemand hat keine Moral, so hat er eine schlechte Haltung und ein schlechtes Etikett. Die allgemeine Bedeutung von Moral bedeutet, er ist höflich.

Harahap (2005: 45) behauptet: die allgemeine Bedeutung von Moral sei die Verbindung mit Gott, die Verbindung miteinander und die Verbindung mit dem Universum. Deshalb hat jemand eine gute Moral, so er ist jemand, der die dritten Verbindungen in jedem Platz und in jeder Zeit ausgleichen kann.

Die Moral ist die wichtigste Sache in der Erziehung. Die Moral ist wichtig, weil sie der Ausgleich zwischen Wissenschaft und Haltung ist. Der Student, der zwar Wissenschaft betreibt, aber keine Moral hat, ist kein guter Student. Wenn der Student nur eine gute Moral hat, aber hat keine Wissenschaft betreiben kann, so ist das auch nicht gut. Deshalb ist ein guter Student ein solcher, der sowohl eine gute Moral hat, als auch Wissenschaft betreiben kann.

Die Position von Moral ist sehr wichtig für die Erziehung und es wird aktiv in der Schule und in der Universität gelehrt. Da wird die Schüler um die gute Moral haben zugelehrt. Jeder Zeit ist nicht nur Wissenschaft wichtig, sondern auch Moral. Die Lehrer bewerten auch daher nicht nur die Wissenschaftlichkeit der Schüler, sondern auch die Moral der Schüler.

Außer der Erziehung ist Moral auch wichtig in täglichen Leben. Moral ist sehr wichtig für die Menschen, weil die Moral als Orientierung von Verhalten genutzt werden kann. Durch Moral können die Menschen zwischen guten und schlechten Handlungen unterscheiden, die passend oder unpassend sind und den gesellschaftlichen Normen entsprechen.

Moral wird auch in verschiedenen literarischen Werken gefunden. Eine dieser literarischen Werke ist das Märchen. Kamisa (1997: 144) behauptet, dass Märchen Geschichten sind, die geschrieben und gesagt wurden. Sie dienen zur Vergnügung, aber passieren nicht wirklich im Leben. Im Märchen gibt es häufig die Lehre der Moral.

Moral in der Literatur ist immer in guter Bedeutung. Obwohl in diesem Märchen manchmal die schlechte Moral gebildet wird, ist das absichtlich und klar von der guten Moral zu unterscheiden, sodass die Leser nicht die schlechte Moral nachahmen wollen. Im Märchen gibt es viele gesellschaftliche Normen.

Außerdem hat das Märchen auch weitere Nutzen, nämlich als Unterhaltungsmittel zu dienen oder die Phantasie anzuregen oder auch um die Denkfähigkeit der Kinder zu stimulieren. Die andere Besonderheit vom Märchen

ist, dass einige von ihnen universell sind, weil es Märchen auf der ganzen Welt gibt, z.B Cinderella (Aschenputtel).

Die Märchen der Gebrüder Grimm sind die bekanntesten Märchen in weltweit. In diesen Märchen gibt es Fantasiegeschichten. Viele Leser interessieren sich noch heute dafür, alte Märchen zu lesen. Die Märchen wurden schon in vielen Sprachen übersetzt. Oft wurden Märchen sogar als Film oder als Cartoon veröffentlicht. In diesem Märchen gibt es viele moralische Werte. Die moralischen Werte werden beim Erklären der Charakter der Figuren erzählt.

Basierend auf der oberen Erklärung möchte die Verfasserin die moralischen Werte in den 5 Märchen der Gebrüder Grimm analysieren. Die Märchen sind die gewöhnliche Märchen (*ordinary tales*). Die Verfasserin wählt diese Märchen basierend auf die Art der Märchen. Die gewöhnlichen Märchen sind die einfachen Märchen und sie sind nicht zu schwer zu verstehen. Die Märchen sind „Der arme Müllerbursch und das Kätzchen“, „Der singende Knochen“, „Frau Holle“, „König Drosselbart“, und „Schneewitchen“.

B. Der Fokus der Untersuchung

Diese Untersuchung konzentriert auf die moralischen Werte in den 5 Märchen der Gebrüder Grimm zu analysieren.

C. Das Untersuchungsziel

Die Ziele in dieser Untersuchung sind:

1. Die Charaktere der Figur in den 5 Märchen der Gebrüder Grimm zu analysieren.
2. Die moralischen Werte in den 5 Märchen der Gebrüder Grimm zu analysieren.

D. Die Untersuchungsnutzen

1. Für die Leser: die Leser verstehen die Bedeutung von Moral und sie wenden die guten moralischen Werte im täglichen Leben an.
2. Für die Studenten: die Studenten, besonders deutsche Studenten kennen die Arten der moralischen Werte in den Märchen der Gebrüder Grimm.
3. Für die weiteren Untersucher: die weiteren Untersucher haben den großen Vorteil nicht nur wissenschaftlich zu untersuchen, sondern auch über Moral oder „*Soft Skills*“ zu lernen.